PGR- und Kommunalwahlen in Bayern

„Wählen, mitmachen und Verantwortung übernehmen in Kirche und Gesellschaft!“

Katholische Reformkräfte nach den Pfarrgemeinderats- und vor den Kommunalwahlen in Bayern

Pressemitteilung, München, 5. März 2026

Katholische Reformgruppen rufen dazu auf, mit der Stimmabgabe bei der Kommunalwahl am kommenden Sonntag ein starkes Zeichen für eine wertorientierte lebendige Demokratie zu setzen. Viele Wahlberechtigte messen den Wahlen wenig Bedeutung bei, aber es kommt auf jede Stimme an. Denn in der Gemeinde vor Ort – das gilt für die politische wie für die kirchliche Gemeinde – entscheidet sich die alltägliche Lebensqualität. Demokratie ist eng verzahnt mit dem christlichen Menschenbild. Es geht um die selbstverantwortete Gestaltung des Zusammenlebens für das Gemeinwohl. Wir brauchen eine Kultur des wirklichen Zuhörens, eine echte Beteiligung auf Augenhöhe und den Mut, sich gemeinsam auch notwendigen Veränderungen zu stellen.

Die von der evangelischen Landeskirche Bayerns initiierte Aktion „Unser starkes Kreuz für Demokratie“ zur Kommunalwahl in Bayern am 8. März 2026 wird von uns ausdrücklich unterstützt. Zu begrüßen sind auch die mehrfachen klaren Beschlüsse und Aussagen der Deutschen Bischofskonferenz bezüglich Demokratie und gesellschaftlichem Zusammenhalt, die angesichts der anstehenden Wahlen in diesem Jahr besonders wichtig sind. Völkischer Nationalismus und menschenverachtende Parolen dürfen keinen Platz in unserem Land haben.

Appell an die neugewählten Pfarrgemeinderäte in Bayern

An die neugewählten Pfarrgemeinderäte richten die katholischen Reformgruppen den Appell, von der Kirchenleitung eine echte Beteiligung und verbindliche Mitentscheidung bei allen Fragen einzufordern, die die Gemeinden betreffen. Gerade jetzt in der dramatischen Kirchenkrise ist dies besonders notwendig, damit Kirche vor Ort lebendig bleibt und das kirchliche Engagement auch weiterhin von der Basis mitgetragen wird. Als Getaufte und Gefirmte tragen alle Glaubenden gemeinsam Verantwortung für die Zukunft der Gemeinden und der kirchlichen Gemeinschaft, wie dies auch die jüngste Weltsynode in Erinnerung gerufen hat.

Kirche lebt von den Menschen vor Ort, von denjenigen, die den Gottesdienst besuchen, vom breiten Engagement der Ehrenamtlichen in den Gemeinden und über die Kirchengemeinde hinaus. Nur eine lebendige und echt synodale, das heißt mitbestimmende Kirchengemeinschaft wirkt anziehend und stabilisierend in einer demokratischen Gesellschaft, die mehr denn je nach orientierenden Antworten sucht. Es gilt, die Herausforderungen anzunehmen, die sich aus den anhaltenden Fragen nach dem Stellenwert und der Glaubwürdigkeit der Kirche in unserer Gesellschaft ergeben.

Unsere Gesellschaft wird stark bestimmt von Einsamkeit und Egoismus. Die Orientierung an der Botschaft Jesu muss neu oberstes Prinzip für alles kirchliche Handeln werden, da sie Verantwortung in Freiheit anzielt. Die gleichberechtigte Beteiligung von Frauen auf allen Ebenen und in allen Diensten verlangt sofortige Umsetzung schon an der Kirchenbasis, damit Kirche Heimat für alle Menschen guten Willens wird und neue Glaubwürdigkeit gewinnt.

Im Bistum Regensburg muss die Zerschlagung der Katholikenräte durch den damaligen Bischof Gerhard Ludwig Müller rückgängig gemacht werden, der den Pfarrgemeinderat zum reinen Pastoralrat mit dem Pfarrer als Vorsitzenden degradiert hat und der zudem nicht-öffentlich tagt. In allen anderen Diözesen muss das Veto-Recht für Pfarrer abgeschafft werden und schon jetzt sollten Pfarrer durch Selbstbindung freiwillig darauf verzichten.

Gemeindeinitiative (gemeindeinitiative.org)
Paul-G. Ulbrich, Tel: 0157 88455612, E-Mail: ulbrich@gemeindeinitiative.org

KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* (wir-sind-kirche.de)
Franziska Müller-Härlin Mueller-Haerlin@t-online.de
Christian Weisner, Tel: 0172 5184082, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Laienverantwortung Regensburg e.V. (laienverantwortung-regensburg.de)
Prof. Dr. Johannes Grabmeier, johannes.grabmeier@laienverantwortung-regensburg.de

Münchner Kreis (initiative-muenchner-kreis.de)
Klaus Fabian
Dr. Franz Hauber hauber.franz@t-online.de
Ulrike Leininger ulrike.leininger@outlook.de

OrdensFrauen für MenschenWürde (ofmw.de)
Sr. Susanne Schneider, Missionarin Christi, susannemariaschneider@gmail.com

Priester im Dialog
Dr. Edgar Büttner, Tel: 08061-36874, info@dr-buettner.com

im Bistum Eichstätt:
Erik Händeler, Mitglied des Diözesanrats, haendeler@aol.com

Im Bistum Augsburg:

Maria 2.0 im Bistum Augsburg
Uli Spindler, maria2.0-augsburg@email.de

Elisabeth Weißenhorn-Höfle, Dietmar Knopp, Ulrich Hoffmann und Uli Spindler
engagiert bei Synodal-in-Augsburg, Kontakt: synodal-in-augsburg@web.de

Zuletzt geändert am 07.03.2026